

Personalaufwendungen 2014 - Berichtsmonat September 2014

Gesamtbetrachtung:	Ermächtigung	Prognose	Differenz	in %
disponible Personalaufwendungen	395,31	403,55	8,24	2,09%
nicht disponible Personalaufwendungen	52,35	51,40	-0,95	-1,82%
Rückstellungen	37,15	37,15	0,00	0,00%
Arbeitsgelegenheiten (AGH)	3,23	3,23	0,00	0,00%
Gesamt:	488,04	495,33	7,29	1,49%
Gesamt (ohne AGH)	484,81	492,10	7,29	1,50%

*bei den AGH wird davon ausgegangen, dass es zu keiner Überschreitung kommt

Überschreitung, Stand Prognose September 2014ca. **7,29 Mio. €**I. Erläuterungen

1.) 1% Absenkung der Personalaufwendungen im Rahmen von HSK VIII
(Erwirtschaftung aufgrund unterjähriger Mehrbedarfe nicht möglich)

ca. 3,72 Mio. €

2.) nicht veranschlagte tarifliche Erhöhung
(ohne Mehrkosten für den zusätzl. Urlaubstag)

ca. 5,53 Mio. €

Summe Erläuterungen**9,25 Mio. €**II. Deckungsvorschläge

1.) Mehreinzahlungen (noch nicht bereitgestellt)
Erstattungen nach dem Altersteilzeitgesetz sowie
Abfindungen nach dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag

ca. 2,80 Mio. €

2.) noch nicht umgesetzte Deckungsmittel der Fachbereiche
aus Sachaufwendungen bzw. Mehreinzahlungen

ca. 1,00 Mio. €

Summe Deckungsvorschläge**3,80 Mio. €****Restüberschreitung**ca. **3,49 Mio. €**

Das entspricht 0,72 % der Personalaufwendungen 2014